

Santiago, den 15. Juli 1965.

Seiner Exzellenz  
Hochwürdigsten Herrn  
FRANZ HENGSBACH,  
Bischof von  
E s s e n

Euer Exzellenz:

Ich schreibe Ihnen, um Sie in Ihrer Eigenschaft als Präsident der "Adveniat" um etwas zu bitten.

Schon längere Zeit gedenke ich einige Studenten nach Deutschland zu schicken und zwar nach Münster, um ihre theologischen Studien zu vervollkommen.

Aus diesem Grunde hat der Herr Prof. und Dekan unserer theologischen Fakultät, Dr. Medina, den Ew. Exzellenz kennen, sich gekümmert, dass die beiden Studenten eine genügende Vorgereitung in der deutschen Sprache erhalten, damit sie dort ihre Studien aufnehmen können. "Adveniat" hat uns schon zweimal geholfen durch die Fürsprache desselben Prof. Medina, um Studien in deutsch am Sprachinstitut von Walchensee (Obb.) zu machen.

Meine Bitte ist nun dass "Adveniat" beiden ein Stipendium gewährt für das Studium in Münster. Dieses Studium wird 3 oder 4 Jahre dauern bis sie ihre Dokorthese einreichen können. Ich trete mit dieser Bitte an Ew. Exzellenz Heran, weil ich sie für notwendig halte. Eines teils ist es gut, dass unsere zukünftigen Professoren das Klima der Theologie in Deutschland kennenlernen und anderseits ist die Erzdiözese nicht im Stande die Ausgaben die bestreiten, die sehr hoch sind. Ew. Exzellenz weiss um den Stand unserer Währung, die wenig Wert hat. Mir scheint, wenn "Adveniat" jährlich eine Summe 11.000 D.M für die beide Studenten, zur Verfügung stellt, dass damit die Kosten gedeckt werden könnten.

Ich nehme die Gelegenheit wahr, um Ew. Exzellenz herzlich zu grüssen und meine grosse Dankbarkeit Ihnen gegenüber auszudrücken

+ Raúl, Kard. Silva Henríquez,  
Erzbischof von Santiago.